

## **RENK AG: Halbjahresfinanzbericht zum 30.06.2009 gem. § 37x WpHG**

### **RENK im 1. Halbjahr 2009**

Aufgrund der schlechten weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen musste RENK einen deutlichen Rückgang der Nachfrage hinnehmen, profitierte jedoch noch von den überwiegend gut gefüllten Auftragsbüchern.

Der Auftragseingang ging im ersten Halbjahr 2009 um 35 % auf EUR 140 Mio zurück (Vorjahr EUR 215 Mio). Die Umsatzerlöse reduzierten sich um 2 % von EUR 247 Mio auf EUR 242 Mio, vor allem in Folge eines starken Rückgangs im Fahrzeugtriebereich, der durch die zum Teil hohen Umsatzzuwächse der übrigen Geschäftsbereiche nicht ganz kompensiert werden konnte.

Das operative Ergebnis (EBIT) ging von EUR 37 Mio auf EUR 33 Mio, das Nachsteuerergebnis von EUR 26 Mio auf EUR 23 Mio zurück. Dementsprechend sank das Ergebnis pro Aktie von EUR 3,81 auf EUR 3,34.

Für den Fall, dass wir den im Herbst erwarteten Großauftrag für den deutschen Schützenpanzer PUMA erhalten, rechnen wir mit einem Auftragseingang auf Vorjahreshöhe. Der Umsatz wird nicht mehr die 500-Mio-EURO-Schwelle überschreiten. Das Ergebnis kann durch konjunkturell bedingte Risikovorsorgen weiter belastet werden; die Umsatzrendite sollte aber nicht unter 10 % sinken.

Augsburg, 30. Juli 2009

RENK Aktiengesellschaft  
Der Vorstand